Borné Nau, Grandson



ZUSAMMENFASSUNG

Die am Ufer des Neuenburgersees gelegene Gemeinde Grandson verzeichnet ein stetiges und regelmäßiges Bevölkerungswachstum und zählt heute 3 000 Einwohner. Die Zahl der Schüler wächst proportional und eine Anpassung der Infrastruktur war notwendig, da die Schule die Schüler von 18 umliegenden Gemeinden umfasst. Auf dem Grundstück in der Rue du Jura befindet sich bereits ein Gebäude, das 25 Jahre zuvor errichtet wurde.

DAS PROJEKT

Die Erweiterung des Collège ist der erste Schritt zur Entwicklung des gesamten Sektors Borné Nau, d. h. zwölf Hektar nördlich des alten Zentrums zwischen dem bebauten Bergrücken und der Autobahn.

LEISTUNGEN IM DETAIL

Die Schaffung von vierzehn Klassenzimmern, einem Raum für bildende Kunst, einem Musikraum und drei naturwissenschaftlichen Räumen mit Räumen für die Verwaltung und die Vorbereitung auf den naturwissenschaftlichen Unterricht. Die Architekten Guy Corbaz & Pascal Oulevay entschieden sich für ein Gebäude mit einem kompakten Volumen, das sich auf natürliche Weise in die bestehende bauliche Umgebung einfügt, und für eine Typologie mit modularen Räumen. Die Grundrisse wurden mit kleineren Klassen gearbeitet, entsprechend der neuen Gesetzgebung, die von 80 m^2 Grundfläche und 3 m Höhe auf 64 m^2 und eine Deckenhöhe von 2,7 m reduziert wurde. Diese Änderung ermöglicht dem Bauherrn eine durchschnittliche Kostenersparnis von 15%. Eine doppelläufige Treppe erinnert augenzwinkernd an die Einrichtungen des 19^e Jahrhunderts und sorgt für eine fröhliche Note, während sie den Schülern den Verkehr erleichtert.

Bauvolumen: 11'000 m^3

FACTS

Standort	Rue du Jura 27 1422 , Grandson , Schweiz
Status	fertiggestellt
Baubeginn	Juni 2015
Fertigstellung	Juni 2016
Architekt	Architectes Guy Corbaz & Pascal Oulevay architectes sàrl - Lausanne

LEISTUNGEN

Neubau